



Fugenbreit

Hochwertiger, frostbeständiger Fugenschlämm-Mörtel für Fugenbreiten von 4-15 mm. Innen und außen verarbeitbar.

Verwendungszweck:

Fugenbreit ist innen und außen einsetzbar, eignet sich für die Verfugung keramischer Wand- und Bodenfliesen ebenso wie Glasmosaik, Mosaik, geschlossenporiger Natursteinfliesen, Spaltplatten, Glasbausteinen und anderer an der Sichtseite glasierte Materialien. Fugenbreit ist für Fugenbreiten von 4-15 mm einsetzbar.

Werkstoff:

Fugenbreit ist ein hochwertiger, bunter Fugenschlämm-Mörtel. Er ist zementgebunden und hydraulisch erhärtend. Fugenbreit ist chromatarm gemäß TRGS 613.

Untergrund:

Der Untergrund muss vor Verfugung gut ausgetrocknet sein. Die Fugen müssen ausgekratzt werden und frei von Ansetzmörtel oder Kleber sein. Saugende Beläge mit Wasser leicht vornässen. Unterschiedlich stark saugende Untergründe sowie unterschiedlich breite und tiefe Fugen können zur Fleckenbildung führen. Fugenbreit darf nur auf geschlossenporigen Fliesen verarbeitet werden.

Die Verarbeitung von Fugenbreit darf bei normal erhärtendem Fliesenkleber frühestens nach 2 Tagen, beim Flexkleber nach ca. 24 Stunden und beim Schnellkleber nach ca. 2 Stunden erfolgen.

Verbrauch:

Der Verbrauch richtet sich nach Fliesenformat und Fugenbreite:

Fliesenformat	Fugenbreite x Fugentiefe	Verbrauch in kg/m ²	Sackinhalt (10 kg) reicht für
200 x 200 mm	5 x 5 mm	ca. 0,7	14,0 m ²
200 x 200 mm	10 x 5 mm	ca. 1,3	7,5 m ²
200 x 200 mm	10 x 10 mm	ca. 2,5	4,0 m ²
300 x 300 mm	5 x 5 mm	ca. 0,5	20,0 m ²
300 x 300 mm	10 x 5 mm	ca. 1,0	10,0 m ²
300 x 300 mm	10 x 10 mm	ca. 2,0	5,0 m ²

Verarbeitungs-/Erhärungszeiten:

Die Verarbeitungszeit bei + 20°C beträgt ca. 1-2 Stunden. Je nach Temperatur ist der Fliesenbelag nach ca. 24 Stunden begehbar.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

grau:	10-kg-Beutel, 25-kg-Sack
weiß:	10-kg-Beutel
manhattan:	10-kg-Beutel
anthrazit:	10-kg-Beutel
braun:	10-kg-Beutel
silbergrau:	10-kg-Beutel

Verarbeitung:

Fugenbreit unter ständigem Rühren mit ca. 2,2 l sauberem Wasser pro 10-kg-Gebinde zu einem knollenfreien Mörtel anmischen. Um die gewünschte Konsistenz einzustellen ggf. nachdosieren, nicht mehr Mörtel anrühren als in ca. einer Stunde verarbeitet werden kann.

Bodenfliesen mit einem Gummischieber schräg zur Fuge einschlämmen, Wandfliesen mit einem Fugenbrett verfugen. Nach dem Anziehen des Mörtels überschüssiges Material entfernen. Die Mörtelreste sind mit einem leicht feuchten Schwamm oder Schwamm Brett in kreisenden Bewegungen zu entfernen. Nach Aushärtung den gesamten Belag mit einem weichen, trockenen Tuch nachpolieren. Bei Bodenverarbeitung sollte die Fläche sofort nach dem Ausschlämmen mit trockenem Fugenschlamm-Mörtel abgestreut werden. Nach dem Auffegen (einige Minuten später) muss die Fläche mit einem feuchten Schwamm abgewaschen und anschließend poliert werden.

Um Verfärbungen zu vermeiden, sollten saugende Natur- und Kunststeine wie z.B. kristalliner Marmor mit Fugenbunt Naturstein verfugt werden.

Da sich bei porigen Oberflächen und matten Glasuren Rückstände des Mörtels bilden können, empfehlen wir in diesem Fall eine Probeverfugung vorzunehmen.

Die Verarbeitung sollte nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5°C erfolgen. Den frisch verfugten Belag vor zu raschen Wasserentzug (z.B. Vermeidung von Zugluft oder Sonneneinstrahlung), Frost und Niederschlag schützen.

Dehnungs- und Bewegungsfugen werden mit dauerelastischen Fugendichtstoffen z.B. Silikon verschlossen.

Zusammensetzung: Zement, Zuschläge, Zusatzstoffe.

Hinweis:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Hinweise auf der Verpackung beachten.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:

Service-Hotline:

0049 (0) 180/3 000 462

BAHAG AG

Postfach 100561

D-68005 Mannheim